

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

249 (11.9.1880) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 249. Erstes Blatt.

Samstag den 11. September

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 25088. Kraft der durch die landesherrliche Verordnung vom 21. Dezember 1877 dem Ministerium des Innern erteilten Ermächtigung wurde das von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog mittelst dieser Verordnung für Mitglieder freiwilliger Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen nachge-

nominten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr in der Stadt Karlsruhe verliehen:  
dem Sebmacher Josef Lampert und  
dem Dreher Karl Herrmann.

Dies wird gemäß Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 23. v. M. Nr. 19039 bekannt gemacht.  
Karlsruhe, den 9. September 1880.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

## Bekanntmachung.

Nr. 22599. Den Transport von Auswanderern nach überseeischen Ländern betreffend.

Accisor W. Freß in Blankenloch wurde unter'm Heutigen als Agent des zum Transport von Auswanderern concessionirten Handelshauses  
Durr & Müller in Mannheim beauftragt, was wir hiemit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 24. August 1880.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

## Badischer Frauenverein. (Abtheilung I). Frauenarbeitschule für Kunststickerei, vormals Kunstgewerb- liche Kurse).

33. Montag den 13. September l. J. beginnt in der Frauenarbeitschule für Kunststickerei ein  
neuer Arbeits-Unterricht für feine weibliche Handarbeiten.  
Anmeldungen dazu werden entgegengenommen in dem Lokal des Vereins (Einkenheimerstraße 2)  
jeden Vormittag von 9-12 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1880.

Der Vorstand.

## 43. Institut Friedländer.

Internat und Externat.

Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an. Gründliche Schulbildung.

Der seit nahezu 20 Jahren bestehende Fortbildungskursus (Soloceta) verfolgt den Zweck,  
Lehrantkandidatinnen zur Staatsprüfung vorzubereiten sowie auch ganz besonders solchen  
jungen Mädchen aus gebildeten Ständen, welche den Wunsch haben, über die gewöhnlichen  
Schuljahre hinaus ihre Studien fortzusetzen, Gelegenheit zu bieten, dieselben zu erweitern. Der  
mehrfachjährige Lehrkursus für angehende Lehrerinnen wird von dem Kursus der andern jungen Mädchen  
getrennt und dieser künftig für sich bestehend, nach vielfach ausgesprochenem Wunsch, auf die Vor-  
mittagsstunden beschränkt werden. Er umfaßt Vorträge über Geschichte, Kunstgeschichte, deutsche  
Literatur (Poetik, Stilistik, Lectüre), Geographie, französische und englische Sprache und deren Lite-  
raturgeschichte, Zeichnen und Chorgesang und kann entweder ganz oder theilweise besucht werden.  
Das Wintersemester beginnt am 14. September. Anmeldungen erbittet im Laufe dieser Woche  
die Vorsteherin:

Rosalie Friedländer, Stephanienstraße 74.

## Institut Strauss,

Sophienstraße 11.

3.1. Anmeldungen neu eintretender Schülerinnen werden Montag den  
13. September, Morgens von 10-12 Uhr, entgegengenommen.  
Anfang des Unterrichts: Mittwoch den 15. September, Mor-  
gens 9 Uhr.

Die Vorsteherin:

Ida Strauss.

## 2.2. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Die Mitglieder und Freundinnen des Vereins werden hiermit auf Samstag den 11.  
d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14, zu einer Versammlung eingeladen, bei  
welcher die Bethätigung an dem hier bevorstehenden allgemeinen Gustav-Adolf-Feste be-  
sprochen und die dafür bestimmte Gabe ausgestellt werden soll.

R. W. Doll.

## Gustav-Adolf-Verein.

2.2. Da unser Bedarf an Fremdwohnungen bis jetzt nicht gedeckt ist, so bitten wir nochmals um  
solche; zugleich ersuchen wir diejenigen, welche möblierte Zimmer für den 14. bis 17. d. Mts. gegen  
Bezahlung und zur Verfügung stellen wollen, ihre Adresse mit Angabe der Zimmer und Preise der  
unterzeichneten Logis-Commission gefälligst mitzutheilen.

Karlsruhe, den 8. September 1880.

Logis-Commission.

Spemann.

Reichlin.

## Kirchenbauverein Karlsruhe.

2.1. Den Mitgliedern des Vereins diene zur Nachricht, daß im Laufe d. Mts. durch Kirchen-  
baurat Degenhardt die Beiträge werden erhoben werden.

Der Vorstand.

## Holzversteigerung

2.1. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Mittwoch den 15. d. Mts.,

Abtl. V. 6 junge Eichen,

7525 Stck forlene Wellen,

Donnerstag den 16. d. Mts.,

Abtl. IV. 34 Dielacker,

79 Stck forlene Brühlholz,

7275 Stck forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 15. am Friedrichs-  
thaler Allee, am 16. auf der Grabener Allee  
am Blankenlocher-Geopoldshafener Weg, jeden Tag  
früh 10 Uhr.  
Friedrichsthal, den 8. September 1880.

Großh. Hof-Bezirksforstf. Friedrichsthal-  
von Merhart.

## Holzversteigerung.

Samstag den 11. September d. J., Nach-  
mittags 2 Uhr, versteigere ich auf meinem Pla-  
zierung, Aupartenstraße, neben der Restaurazion  
zur deutschen Eiche, mehrere Partien Brennholz  
und lade lusttragende Käufer ergebenst ein.

Jul. Walder, Zimmermeister.

## Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem  
Zimmermeister Franz Gehler von Karlsruhe am  
Freitag den 24. September 1880,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Rintheim untenbefährte Bes-  
genenschaft öffentlich zu Eigentheim versteigert, wobei  
der endgültige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schät-  
zungspreis nicht erreicht wird.

Beschreibung der Liegenenschaft:

16 Ar 79 Meter Hofraithe, worauf ein einstö-  
ckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Mittelbau und  
Balken-Galer sowie eine Holzremise und eine Werk-  
stätte steht, neben der sogen. Villa Haag, an der  
Karlsruher Straße unter Nr. 132 gelegen, neben  
Friedrich Kübler und Ferdinand Haag, im Gewann  
obere Ochsenweid. Schätzung. 8500 M.  
Karlsruhe, den 7. September 1880.

Großh. Notar:

Steinell.

## Eggenstein. Rindfasel-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 14. d. Mts., Nachmittags  
3 Uhr, wird im hiesigen Faselhofe ein fetter,  
schwerer Rindfasel gegen Barzahlung öffentlich  
versteigert.

Eggenstein, den 10. September 1880.

Bürgermeister Red.

3.2. Ein Speckereiladen  
mit zugehöriger bester Einrichtung, nebst Kontor,  
Magazin und Wohnung von 4 Zimmern, Küche,  
Keller etc., in bester Lage der Stadt, ist Familien-  
verhältnisse wegen sofort billigst zu vermie-  
then. Näheres bei Peter Nohe, Kronenstraße 49.

21.

### Fabrikversteigerung.

In dem Konkurs gegen Conditore Hermann Ebbecke dahier werden nachstehend verzeichnete, zur Masse fallende Fabrikversteigerung:

**Montag den 13. September d. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, **in der Behausung, Waldstrasse Nr. 38,**

gegen Baarzahlung versteigert:

1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 kleiner, runder Tisch, 6 Rohrstühle, 3 Strohhühle, 2 ovale Tische, 1 kleiner, vierediger Tisch, eine Hede mit 2 Kanarienvögeln und verschiedener kleinerer Hausrath;

#### zur Conditorei-Verfätsse-Einrichtung:

3 kupferne Bundformen in verschiedener Größe, 4 Stück kupferne Bänmerformen, 1 Kupferkessel, 1 Dräpfpriße, 3 Stück verschiedene Formen, 4 Stück Steinformen, 12 Stück Eisfrüchtformen, 1 größere Partdie Bünmerformen, 1 Kupferpfanne, 1 Backisch mit 9 Läden, 1 Anschraubisch, 1 Mehlkasten, 1 eiserner Herd, 1 Reibstein mit Reibholz, 2 Marmorplatten, 2 Gefrierbüchsen, 1 Gefriermaschine, 1 Eiskasten, 1 Backofen mit 12 Blech;

#### zur Conditorei-Laden-Einrichtung:

1 Tafelwaage mit Gewicht, 10 Drahtkörbchen, 12 Tortenplatten, 16 Pokalgläser, 6 Glaschaalen, 3 Gasmischalen, 1 Glasförschen, 2 Aufsätze, mehrere Büchsen mit Thee und Stimmt, 11 Glastereller, 7 kleine Milchlämchen, 1 Kuffel mit Glasglocken, 4 Compotgläser, eine größere Partdie Cartonnageschachteln, 13 Eis- und Equeurgläser, 9 Kisten mit Osterlachen;

#### Conditorei-Waaren:

Tragantwaaren, 52 Flaschen Spirituosen, 1 Sac süße Mandeln, 1 Sac Haselnüsse, Citronat, Rosinen, 2 Höfen mit Honig und Syrup, 2 Korbflaschen mit Kirsch- und Zwetschgenwasser, eine größere Partdie eingemachte Himbeeren, Erdbeeren, Pfirsiche, Kirschen und verschiedene andere Waaren.

Siezu ladet ein **Karlstruße, den 9. September 1880.** der Konkursverwalter: **Feederle.**

### Wohnungen zu vermietthen.

Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermietthen.

— Kladestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garberobestimmer, 2 Mansarden etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermietthen.

— Augartenstraße ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, zu vermietthen. Zu erfragen Augartenstraße 31.

— Erbringerstraße 8 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Kammern, Keller, Holzstall, Antheil an Waschkhaus und Trodenspeicher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im untern Stock.

— Erbringerstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend in 6 geräumigen, freundlichen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, mit Gasleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober zu vermietthen.

— Erbringerstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Mansarden und Magdalkammer, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermietthen. Zu erfragen daselbst im Laden.

— Ertlingerstraße 19, gegenüber dem Sallenwäldchen, ist wegen Weganges der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Küche und Zugehör, durch eine Glasbüre abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen, von Mitte September an beziehbar zu vermietthen. Näheres daselbst.

— Hirschstraße 16, parterre, ist soaleich oder später zu vermietthen: eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermietthen. Näheres im untern Stock.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame zu vermietthen.

— 3.1. Kaiserstraße 153 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarden etc., soaleich oder auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Seitenbau im zweiten Stock, Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr.

— 2.2. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Laden bei J. Weber.

— 6.1. Karlstraße 6 ist auf 23. Oktober die Bel-Etage, mit 6 Zimmern und allem Zugehör zu vermietthen. Zu erfragen beim Eigenthümer, Defectheller Allee 2 im 2. Stock.

— Kriegerstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermietthen.

— Kriegerstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluß etc.) bestehend, soaleich oder auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres daselbst, 2. Etage.

2.2. Marienstraße 26 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermietthen. Die Wohnung ist mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Zu erfragen daselbst parterre.

— Ritterstraße 3, neben dem Museum, ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, 2 Mansarden, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermietthen.

— 3.1. Schützenstraße 38 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzstall auf 23. Oktober zu vermietthen.

— Waldbornstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, soaleich oder auf 23. Oktober zu vermietthen.

— Waldbornstraße 51 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermietthen.

— 3.2. Waldbornstraße 57 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine ordnungsliebende Familie zu vermietthen.

— Waldstraße 3 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, auf die Straße abend, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, zu vermietthen. Zu erfragen im Laden.

— 3.1. Weberstraße 10 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwaschkammer und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermietthen.

— Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärtchen vor dem Hause, auf den 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittlern Stock daselbst.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermietthen. Näheres im Laden daselbst.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— 3.2. Kaiserstraße 173 ist per 23. Oktober die Bel-Etage, bestehend aus 6 ineinander gehenden Zimmern unter Glasabschluß nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermietthen. Näheres im Laden.

Ferner ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 5 ineinandergehenden Zimmern unter Glasabschluß nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermietthen. Näheres im Laden.

— 3.1. In Folge Todesfalles ist Schloßplatz 7 (Eingang Adlerstraße) eine freundliche, im besten Stande befindliche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an Waschküche und Trodenspeicher, an eine kleine Familie auf 23. Oktober d. J. zu vermietthen. Das Nähere im Hause selbst.

2.2. In der Westendstraße, in schönster Lage, ist eine billige Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermietthen. Dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Garten. Jetzt dazu gehörend — aber auch separat zu vermietthen — sind noch 4 gerade Mansarden und 1 Keller. Gas- und Wasserleitung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4.1. In schönster Lage der Stadt ist in einem 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkonzimmer mit Parquetboden unter günstigen Bedingungen auf Oktober zu vermietthen. Näheres Hirschstraße 38 im Bureav.

— Auf 23. Oktober ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Wasserleitung, zu vermietthen. Näheres H. Herrenstraße 7 parterre.

— Vor dem Mühlbürgertthor, neben dem Schwimmschulwege, Gärtnerei Sieglar, sind zwei schöne Zimmer mit Küche, sowie zwei einzelne Zimmer sammt Zugehör, auch für eine Wohnung passend, und ein Zimmer mit Alkov und Küche in den Mansarden auf 23. Oktober billig zu vermietthen.

— **Verfätsse mit Wohnung** von 3 Zimmern und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermietthen: Amalienstraße 37. 2.2.

— **Wohnungs-Gesuche.** 3.2. Eine comfortable Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör wird auf 1. Oktober zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind an W. Ludwig, Wilhelmstraße 9 in Baden-Baden, zu richten.

— Eine ruhige Wohnung mit Garten oder in der Nähe des Waldes, mit Aussicht in's Freie, wird für einen ältern Herrn und seine Dienerin sofort zu miethen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter M. X. 13 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Zimmer zu vermietthen.

— Amalienstraße 14, 2 Treppen hoch, ist ein elegant möblirtes Zimmer soaleich zu vermietthen.

— 3.3. Firtel 11 ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, soaleich oder auf 1. Oktober zu vermietthen.

— 2.2. Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanterieskazerne, ist ein großes, schönes Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermietthen. Näheres im Laden.

— 4.2. Steinstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermietthen. Daselbst können auch 1 oder 2 Schüler, welche eine diesige Lehranstalt besuchen, billige Pension finden.

— 3.2. In einer kleinen Familie ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, soaleich oder auf 1. Oktober billig zu vermietthen. Näheres Kaiserstraße 130 im Hinterhaus.

— 3.2. Marienstraße 15 sind im 2. Stock zwei auf die Straße gehende, möblirte Zimmer soaleich oder auf 15. September zu vermietthen.

— Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist soaleich oder später preiswürdig zu vermietthen: Bahnpfoststraße 32, 2. Stock, links.

— Bähringerstraße 88 ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit Pension soaleich oder später zu vermietthen.

— Schloßplatz 17, nahe der Karl Friedrichstraße, ist ein zweifelhafte, möblirtes Zimmer, parterre rechte Seite, sofort oder später zu vermietthen.

— Erbringerstraße 22 sind 2 schön möblirte Zimmer soaleich oder später zu vermietthen. Näheres im 3. Stock.

— Westendstraße 12 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer mit oder ohne Piano soaleich oder später an einen Herrn zu vermietthen.

— 2.1. Schützenstraße 50 ist ein kleines, aber freundliches Zimmer sofort oder auf 1. Oktober um billigen Preis an einen soliden Herrn zu vermietthen. Näheres im Laden.

— Ein einfach möblirtes Zimmer ist auf 15. September an einen soliden Herrn zu vermietthen. Näheres Spitalstraße 40 im 2. Stock des Vorderhauses.

— Akademiestraße 30 ist auf den 1. Oktober ein geräumiges Zimmer mit Kochofen, Keller und Holzplatz zu vermietthen. Ebenfalls ist auf den 15. September ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

\* An einen Schüler, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, ist ein gut möbilites Zimmer mit guter Pension zu vermieten: Birkel 19, 3. Stod.

\* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang links zwei Stiegen hoch, sind folgende schön möbilitre, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten. Auch finden 2-3 Schüler oder junge Kaufleute gute und billige Pension.

\* 21. Waldhornstraße 15 ist ein schönes, möbilitres Parterrezimmer zu vermieten.

\* Birkel 31, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche, nach der Straße gehende, gut möbilitre Mansarde um den Preis von 10 M. monatlich zu vermieten. — Ebenfalls wird ein junges Mädchen von 15 bis 17 Jahren in Dienst zu nehmen gesucht.

\* Waldhornstraße 29 ist im 2. Stod ein gut möbilitres, großes Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

**Pensions-Anerbieten.**

— In einer bessern Familie findet ein Schüler einer höhern Lehranstalt ganze Pension bei mäßigem Preise. Aufmerksame Bedienung sowie strenge Beaufsichtigung. Genauer sub A. L. im Kontor des Tagblattes.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 22. Ein Schüler, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, findet bei einer geachteten Familie sehr gute Pension. Gewissenhafte Beaufsichtigung. Näheres Bahnhofstraße 6.

**Pensions-Anerbieten.**

3.3. Zwei Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, finden in einer gebildeten Familie liebevolle Aufnahme. Angenehmes Familienleben, Ueberwachung der Schulaufgaben, mäßige Pensionspreise. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Pensions-Anerbieten.**

\* Waldstraße 10 ist im 4. Stod ein geräumiges Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

**Pensions-Anerbieten.**

\* Ein Schüler, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, findet bei einem Reallehrer gute und billige Pension. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 21. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, sind im 2. Stod auf 10. September 2 Zimmer mit guter Pension abzugeben. Preis je nach Ansprüchen.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 21. In guter Familie findet ein Schüler ganze Pension mit guter, gewissenhafter Pflege. Preis 500 M. jährlich. Schützenstraße 6 im 3. Stod.

**Pensions-Anerbieten.**

21. Belfortstraße 3 finden noch 1-2 Pensionäre Aufnahme. Schöne Zimmer, gute Verpflegung und Beaufsichtigung, Nachhilfe in allen Gegenständen.

**Dr. von Vochhammer,**  
Medicinalrath a. D.

**Pensions-Anerbieten.**

\* 21. Ein oder zwei Schüler, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, finden bei einer gebildeten Familie ganze Pension. Näheres Adlerstraße 23 im 3. Stod rechts.

**Zimmer-Gesuche.**

21. Ein möbilitres, freundliches Zimmer wird im westlichen Stadttheil auf den 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. O. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* 21. Zwei gut möbilitre Zimmer im westlichen Stadttheil, parterre oder 1. Stod, werden auf sofort von einem einzelnen Herrn gesucht. Gefällige Offerten unter A. R. an die Buchhandlung von Th. Ulrich.

Zwei möbilitre oder unimöbilitre, ruhige gelegene Zimmer, wovon wenigstens eines nach der Straße geht, mit Porzellanöfen und einem daran stehenden Nebenraum, werden von einem kinderlosen Ehepaar in der Nähe des Schlossplatzes sogleich gesucht. Gesf. schriftliche Meldungen mit näherer Angabe bei Herrn Becker im Hotel zum Goldenen Adler erbeten.

\* In der Nähe der Amalienstraße wird ein einfach möbilitres Zimmer oder daselbst als Miethewohner gesucht. Offerten möge man mit Preisangabe unter Chiffre B. F. 39 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Dienst-Anträge.**

— Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht,

wird auf's Ziel gesucht; doch mögen sich nur solche melden, welche schon in Geschäftshäusern waren. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 22. Nach Pforzheim wird ein reinliches, solides Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, gesucht. Näheres Kaiserstraße 146 im 3. Stod.

\* Ein gut empfohlendes Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli gesucht: Sophienstr. 35 im 3. Stod.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf Michaeli Stellung. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen Adlerstraße 19 im 3. Stod.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Waldhornstraße 48 im 2. Stod links.

\* Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig die Küche und die Haushaltungsgeschäfte besorgen kann, findet auf nächstes Ziel gute Stelle: Kaiserstraße 11 im 2. Stod.

\* 21. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, bügeln und allen andern Hausarbeiten pünktlich vorstehen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, kann bei einer kinderlosen Familie auf kommandes Ziel eintreten: Waldstraße 38, 3. Stod.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, findet gute Stelle bei einer ältern Dame. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen werden verlangt: Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch.

Auf nächstes Ziel wird in eine kleine Familie ein solides Frauenzimmer gesucht, welches die Küche und alle Hausarbeiten gründlich versteht sowie einen Haushalt selbstständig führen kann; gute Zeugnisse sind erforderlich. Ansprache von 11 bis 12 Uhr im Hause Nr. 47 im zweiten Stod der Stephanenstraße.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie ein braves Hausmädchen finden sogleich Stellen: Wilhelmstraße 22, parterre.

— Eine einfache Restaurationsköchin, welche auch Küchenarbeiten besorgt, findet auf's Ziel eine Stelle: Herrenstraße 4.

\* 21. Ein reinliches, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und waschen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel dauernde Stelle in einer kleinen Familie: Näheres Ritterstraße 8 im 2. Stod, Vormittags.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut kochen sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Michaeli bei einer kleinen Familie eine Stelle: Erbprinzenstraße 22 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Westendstraße 21, eine Treppe hoch, Nachmittags.

21. Auf's Ziel wird ein anständiges Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und ein wenig serviren kann, auf's Land in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Ludwigplatz 63 B im Baden in Karlsruhe.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle: Herrenstraße 5 im 3. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Sophienstraße 58.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen sowie auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 21 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 213, 3. Stod. Ebenfalls wird auch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine gute Stelle bei bescheldenen Lohnansprüchen. Zu erfragen Adamieststraße 31, parterre.

\* Ein Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt, welches auch etwas häusliche Arbeiten versehen kann, sucht auf Michaeli einen Platz als Kindermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves, solides Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann sowie das Zimmerreinigen versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 7 im Hofe parterre, von Mittags bis Abends.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, und ein solches, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, suchen Stellen auf's Ziel. Zu erfragen Wielandstraße 24 im 2. Stod.

\* Ein geübtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in den häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Augustenstraße 8.

\* Eine zuverlässige, brave Person von geübtem Alter, welche gut kochen, überhaupt eine Haushaltung selbstständig führen kann, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 158 im Baden rechts.

\* Ein anständiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen, auch waschen, gut bügeln und nähen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Durlacherstraße 50 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht bei einer kleinen Familie oder bei älteren Leuten eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 18 im 4. Stod.

21. Ein braves Mädchen von guten Eltern, welches schon gedient hat und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle auf Michaeli in Karlsruhe. Offerten befördert sub Nr. 70 Rud. Mosse in Landau.

**Kapitalien auszuleihen.**

3.1. Kapitalien in verschiedenen Größen liegen zum Ausleihen bereit. Auskunft ertheilt: Peter Nohe, Kronenstraße 49.

**Agenten-Gesuch.**

3.2. Eine ältere, gut eingeführte, solide Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht für Karlsruhe bei hoher Provision einen tüchtigen Agenten. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes einzureichen.

2.2. Für Herausgabe einer Brochüre wird ein hier wohnender

**literarischer Mitarbeiter**

gesucht, dem die stilkritische Ausarbeitung des ihm zur Verfügung gestellten Stoffes obliegen würde. Adressen vermitteln sub G. 61605a Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Einige tüchtige Monteur**

finden dauernde Beschäftigung bei **Junker & Ruh,** Nähmaschinen-Fabrik.

3.3. **Seizer-Gesuch.** \* 22. Ein tüchtiger solider Mann, welcher schon eine Stelle als Seizer bekleidete, wird alsbald gesucht im Hotel Germania.

**Aushilfs-Kellner.**

\* Ein gewandter Aushilfs-Kellner findet Sonntag Nachmittags Beschäftigung bei W. Weber, Wirth in Beiertheim.

**Offene Stellen.**

4.1. Gewöhnliche sowie feinere Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Zimmermädchen, 2 Fuhrknechte und Hausknechte finden Stellen durch Peter Nohe, Kronenstraße 49. Sprechstunden: Vormittags von 8-11 Uhr.

**Gesucht**

auf nächstes Ziel: ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht: Nowackanlage 13, 4. Stod.

**Stellen-Anträge.**

2.1. Ein gewandter Tapezier und Decorateur findet dauernde Beschäftigung. Näheres Kronenstraße 10.

**U.Sch. Kammerjungfer, eine perfekte, per sofort gesucht.** Näheres bei Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstr. 46.

\* Es wird sogleich eine geübte Schenkamme gesucht. Zu erfragen Bäckerstraße 48, 1. Stod

\* Ein junger, fleißiger Hausknecht kann sogleich eintreten: Wilhelmstraße 22 parterre.

**U.Sch.** Hotelköchin nach auswärts per 15. d. M. sucht Frau Schmitt, Schützenstraße 46.

6.4. Mein **Placirungs-Bureau** bringe ich auf kommenden Ziel in empfehlende Erinnerung. Nur Personal mit Zeugnissen und Empfehlungen wird vermittelt. **B. Kossmann**, Ludwigplatz 61, parterre.

**Lehrlings-Gesuch.**  
Für mein Manufakturwaarengeschäft suche sofort einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen Lehrling.  
**Max Levinger**, Kaiserstraße 82.

**Kaufmännische Lehrstelle.**  
2.1. Ein junger Mann aus geachteter Familie, mit guter Schulbildung, findet zum 1. Oktober in meiner Papier- und Schreibwaarenhandlung eine Lehrstelle.  
**Louis Döring**.

**Stellen-Gesuche.**

**U.Sch.** 2 Herrschafts- und 2 Hotelköchin. neu suchen per sofort oder auf's Ziel Stellen. Näheres bei Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46.

\* Ein gebildetes Frauenzimmer, der französischen Sprache mächtig, mit besten Zeugnissen versehen, welches im Kochen wie in selbstständiger Führung des Haushalts betraut ist, sucht baldigst passende Stelle durch **H. Maas**, Bähringerstraße 67.

**U.Sch.** 5.2. Fünf Hotel-, 6 Restauration- und 5 Herrschaftsköchinnen, 15 Zimmermädchen, 10 Hausmädchen, welche gut kochen können, 3 feine Kellnerinnen und 4 Hüftedamen mit guten Zeugnissen suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Schmitt, Emplacirungs-Geschäft, Schützenstraße 46.

NB. Die verehrlichen Herrschaften wollen ihre Wünsche alsbald anher geltend machen, um die richtige Wahl treffen zu können!

**Mehrere gesunde Ammen** sind zu erfragen bei Frau Birnstill, Hebamme, Nastatt.

**Kaiserstraße 126, 3. Stock**, werden Art von einer geübten Kleidermacherin modern, rasch und billig angefertigt. (H. 61608 a.) 10.2.

**Verkaufsanzeige.**  
3.3. Zu verkaufen: neue nussbaumene Bettlatten mit sehr guten Kissen, Matrasen u. Polstern von 52 M. an, Kommoden, Kanapees, Nachts-, Küchens- und polierte Tische, starke Strohhühle à 3 M., Schifffonniere, Strohz-, Haars- und Seegrasmatrasen zu 10, 11 und 12 M., Küchenschränke, neue Dienstbotenbetten zu 64 M., Bettlatten zu 10 M., Kinderbettlatten mit Matrasen zu 25 M., Bettfedern, Flaum und fertige Betten sowie Rohhaar zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. per Pfd. bei **Weber**, Tappeler, 3 Kreuzstraße 3.

\*3.2. Bei dem Abbrüche Ecke der Kaiser- und Adlerstraße sind verschiedene Baumaterialien zu verkaufen: Thüren, Fenster mit feineren Gestellen, Holz, Ziegel etc. Näheres auf der Baustelle oder Marienstraße 17.

\*2.1. Ein guter, eiserner Herd und mehrere gut erhaltene Küchenschäfte sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Westendstraße 17 im untern Stock.

\* Kaiserstraße 99, im 3. Stock des Hinterhauses, sind wegen Wegzug zu verkaufen: 1 Weinsäcken, Krautständer, Kartoffelkiste, 2 schöne Vogelkäfige mit einem schönen Hahn und noch Verschiedenes.

Ein alterer Flügel ist für 20 M. zu verkaufen: Kronenstraße 53 im 3. Stock.

\* Ein runder Zulegtisch, noch gut erhalten, und eine Stochuhr sind um billigen Preis zu verkaufen: Schützenstraße 92 im Seitenbau im 3. Stock.

**Mühlburg. Läufer Schweine-Verkauf.**  
\* Samstag den 10. September habe ich in Mühlburg im Gasthaus zum Hirsch eine große Parthe Läufer Schweine zum Verkauf ausgestellt.  
**Wöhle**, Schweinhändler.

**Göthe's sämtliche Werke**, gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 15.

**Unschlitt-Grieben** sind zu verkaufen: Müppurrerstraße 86. \*2.1.

**Wein- und Bierflaschen** sind Ettlingerstraße 19 zu verkaufen. 3.2.

**Kauf-Gesuche.**  
3.3. Ein gebrauchter **Gasmotor**, 1/2 Pferdekraft (noch weniger würde genügen), wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes mit der Aufschrift „Gasmotor-Gesuch“ niederzulegen.

**Wer bezahlt die höchsten Preise** für getragene Herrenkleider, Stiefel, Gold, Silber, alle Sorten alter Metalle, Bücher, Alten, Manufaktur, Papier, Lumpen, Tuch- und Flanelabfälle u. s. w.?  
**W. Landauer**, Bahnhofstraße 16.

**Vorzügliche Kost** wird außer dem Hause zu 1 M. die Portion verabreicht. Wer davon Gebrauch zu machen wünscht, beliebe seine Adresse unter Chiffre A. Nr. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zu Oktober wird ein Atelier** für Zeichnen nach Gyps und Delmalerei eingerichtet; Damen, welche sich an einem Course zu betheiligen wünschen, sind ersucht, ihre Adressen unter der Aufschrift „Atelier“ im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Zuschneide-Lehranstalt.**  
Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der modernen Garderobe nach bestbewährter praktischer Pariser Methode. Schneller und sicherer Erfolg garantiert. Die neuesten Pariser Muster erhalten die Unterrichtnehmenden gratis.  
**M. Bony**, Damenschneiderin u. Lehrerin, Ritterstraße 20.

**Die franz. Sprache** wird gründlich in nur 36 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

**Zur Nachhilfe** bei den Schulaufgaben der untern Klassen der höhern Bürgerschule suche einen jungen Mann. Näheres Bahnhofstraße 22 im untern Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Medicinisher Tokayer**, ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Gensende, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. 3 M.  
**W. Merkle**, Kaiserstraße.  
**Rich. Hirsch**,  
**Fr. Wickersheim**, Erbprinzenstr.

**Aechten Medicinal-Tokayerwein** Abzug der Hof-Ungarnwein-Handlung **Rudolf Fuchs**. PEST. HAMBURG. WIEN. empfiehlt als ein besonders für schwächliche Kinder und Reconalescierende geeignetes Stärkungsmittel in 1/12, 1/6 und 1/3 Originalflaschen à M. 3. —, 1.50, u. 75 Pf.  
**A. Senff**, Löwen-Apotheke.

**Mineralwasser.**  
Aechtes Esser, Selters, Karlsbader & Quellen, Mergenthaler, Griesbacher, Pilsener, Bippoldauer, Tarasp (Ludus-Quelle), Vichy (grande grille), Wädinger (Georg-, Victor- und Helenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsener und Salschlitzer Mineralwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets echt bei  
**TH. BRUGIER**, Waldstr. 10.

**Holland. Voolharinge, franz. Sardellen, marinirte Haringe** \*2.1.  
**L. Fritz**, Schützenstraße 50.

**Ananas** sind wieder eingetroffen.  
**Karl Kaufmann**, Conditor,  
2.1. Ludwigplatz 61.

— **Esser- und Selterser-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader- & Brunnen, Antogaster, Fachinger, Mergentheimer, Somburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Placzi in frischer Füllung empfiehlt**  
**G. Schwindt sen.**, Kaiserstraße 239.

**Frischer Rheinsalm** fortwährend vorrätzig.  
**R. Haas**, Hebelstraße 1.

**Frische Rehbraten, Ziemer und Schlegel** empfiehlt  
**R. Haas**, Hebelstraße 1.

**Flaschenbiergeschäft** von **Karl Kusterer**, Zirkel 30, empfiehlt von jetzt ab

**Sinner'sches Lagerbier** mittels comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogen.  
Vortheile meines Verfahrens sind:  
I. Größte Appetitlichkeit, da das Ansehen des Abfüllschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird.  
II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen.  
III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure während des Abfüllens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird.  
Preis per 1/2 Flasche 21 Pf., 11 Pf.  
Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

**Neues Sauerkraut** per Pfund 15 Pf., in bekannter Güte, empfiehlt  
**W. Erb**, 22.

**Neues Sauerkraut** empfiehlt  
**F. Bausback**, Amalienstraße 53.

**Neues Sauerkraut** per Pfund 10 Pf. empfiehlt  
**W. Dahlinger**, 5 Schwanenstraße 5.

**Neues Sauerkraut** in bekannter Güte per Pfund 10 Pf. empfiehlt  
**E. Fritz**, Waldhornstraße 44, vorm. Quersstraße 28.

**Billige Sonnen- u. Regenschirme** bei Auktionator **B. Kosmann**, Ludwigplatz 61. 6.3.

### Für Hausfrauen u. Wascherinnen.

Unsere nach englischem System gearbeitete **Reisstärke** in 5 Pfund-Päcken, die schönste, beste und billigste im Handel, haben die Herren **Karl Malzacher**, Hoflieferant, **Hob. Fris** und **W. Ebersberger** in Verkauf genommen.

**J. Neubauer & Cie.** in Neustadt a. S.,  
Reisstärke-Fabrikanten.

\*4.3.

### Nußschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer Kopfs- und Barthaare aus der kgl. bayr. Hofparfümerie-fabrik von **C. D. Wunderlich** in Nürnberg. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, ganz raritirt unschädlich.

Das Glas nebst Anweisung à 70 Pfg. zu haben bei **Karl Malzacher**, Hoflieferant, Karlsruhe.



### Insectenpulver,

persisches und dalmatiner,

in ganz frischer Waare empfiehlt die Materialwaarenhandlung von

**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant,  
Amalienstraße 19.

### Französischer Krystall-Leim

(durchsichtig, hell und flüssig),

zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Wapen etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Elfenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei

**Wilh. Pfeiffer,**

F. X. Weißbrod's Nachfolger.

### Weisse

### Gardinen- & Vorhangstoffe- Ausverkauf.

Wegen vorgerückter Saison beabsichtige, mein großes Lager diesjähriger und älterer Dessins möglichst zu räumen, verkaufe daher von jetzt ab zu den allerbilligsten Preisen, als:

- 10/4 breite **Zwirnvorhänge** per Meter von 50 Pf., Elle 30 Pf.,
- 3/4 breit p. Met. 35 Pf., Elle 20 Pf.,
- 1/2 breit p. Met. 30 Pf., Elle 18 Pf.

Besonders erlaube mir, auf eine große Auswahl **gestickte**

### Mousseline mit Tüllbordure

und ganz **Tüll**, meist nur hochseine Sachen, aufmerksam zu machen, welche, um vollständig zu räumen, ganz bedeutend unterm Preis abgebe.

**Oscar Beier,**

Mitterstraße 4, zunächst dem Birkel.

### Eisengraue Tuche.

Esparlament Hauchhaft können unsere feinsten eisengrauen Tuche à M. 5 bis M. 8 pro Meter nicht genug empfohlen werden. Dieselben eignen sich in hohem Grade für dauerhafte Kleidungsstücke, als: Hosen, Ruppen, Röcke und Mäntel und besitzen dabei das Ansehen eines feinsten Puckelins. Als ganz vorzüglich gegen Wind und Wetter empfehlen wir die schwerere Sorte à M. 8 bei 140 cm Breite!

Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen i. Baden.

### Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich auf hiesigem Platze ein

### Portefeuille-Geschäft

errichtet habe.

Ich empfehle mich in Anfertigung aller in dieses Fach einschlagenden Artikel sowie ich mich auch Reparaturen unterziehe.

Unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung bitte ich um geneigten Zuspruch und zeichne

hochachtungsvoll

**Fr. Schabinger jun.,**

4.2. Schulstraße 2.

### Geschäfts-Empfehlung.

4.2. Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Bewohnern Karlsruhe's und Umgebung in Anfertigung aller Arten **Vollsternmöbeln** von den einfachsten bis zu den reichsten **Saloumdebelen** in jedem Genre; ferner in Betten, als: **Möbren u. Matragen**, bei receller, solider und billiger Bedienung, sowie in Ausführung stylgerechter und geschmackvoller **Decorations- und Zimmer-Tapezier-Arbeit**. Reparaturen jeder Art werden prompt und billigt und auf Verlangen im Hause des Bestellers schnellstens ausgeführt.

Für Güte und Reellität meiner Arbeit leiste ich stets **Garantie**.

**H. Drescher, Tapezier,**

Karlstraße 11.

### Empfehlung.

6.3. Mein reichhaltiges Lager in **Porzellan, Steingut- und Glaswaaren** empfehle einem geehrten Publikum zur gefl. Abnahme und sichere äußerst billige Preise zu. Auch nehme ich Vereinsgeld an Zahlung an.

Geichzeitig bringe meinen ganz gut sortirten **50-Pf.-Bazar** in empfehlende Erinnerung. Ergebenst **C. Föhle, Kronenstraße.**

- Bücherränzchen** für Knaben und Mädchen von M. 2 30 an,
- Büchermappen, Heftemappen,**
- Schreibhefte** in den vorgeschriebenen Miniaturen,
- Schiefertafeln**, liniirt und unliniirt,
- Reißbretter, Reißschienen, Winkel,**
- Reißzeuge, Farben, Pinsel** etc.

empfehle zu den billigsten Preisen

**Hch. Knauss, jun.,**

Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung,

2.1.

Kaiserstraße 63.

### Die Möbelfabrik

### L. Wittich,

Wilhelmstraße 13,

empfehle ihr reichhaltiges Lager aller Arten Möbel in einfach solider, als auch reichgeschmückter Ausführung.

Aufträge nach dazu angefertigten Zeichnungen werden sowohl in ganzen Einrichtungen sowie auch in einzelnen Stücken rasch und bestens ausgeführt.

### Rohr- und Strohstühle

werden stets dauerhaft, billig und rasch geflochten. Dieselben können abgeholt und zurückgebracht werden.

**Hch. Rothweiler, Stuhlgeschäft,**

82 Zähringerstraße 82.

4.4.

### Schuhwaaren.

85 Kronenstraße 52 ist eine Partdie **Schuhwaaren**, darunter sehr schöne Damenstiefel, ganz billig zu verkaufen.

**Frau Straub.**

### Geschäfts-, Commissions- und Auktions-Bureau

### B. Kossmann,

61 Ludwigsplatz 61,

empfehle sich zur Uebernahme von Betreibungen ausstehender Forderungen auf gerichtlichem und gütlichem Wege, fertigt alle schriftlichen Arbeiten, wie: Klagen, Gesuche, Bittschriften etc., übernimmt Versteigerungen, vermittelt An- und Verkauf von Liegenschaften etc., Vermietben von Wohnungen, beschafft Kapitalien, vermittelt Dienstpersonal, übernimmt alle in das Fach zählende Commissionsaufträge bei bekannt reeller und prompter Bedienung.

6.5.

### Einnmachständer

von Steingut, aus der Fabrik von **Ph. Holzmann & Cie.**, sind in verschiedenen Größen (20 bis 40 Liter haltend) zum Preis von M. 2.50 an vorrätbig bei

**C. Kendrick, Maurermeister,**

Steinstraße 27.

### Commissionen aller Art, als:

An- und Verkauf von Herrschafts- und Privathäusern, Gasthöfen, Geschäftshäusern, Landgütern, sowie Verpachtungen, Betreibung von Ausständen, Beschaffung von Kapitalien, Feuerversicherungen, Lebensversicherungen, Stellenanträge, Stellengesuche etc. werden schnell und billig besorgt von **Peter Roke, Kronenstraße 49. Sprechstunden: Vormittags von 8—11 Uhr.**

8.8.

### Empfehlung.

Ich bringe hiermit meine **Vohlkäse** in empfehlende Erinnerung. Bestellungen können bei mir selbst, **Rappenstraße 18 in Durlach**, abgegeben werden.

**Dorothea Meier,**

Nachfolgerin von Karoline Berger.

### Grödingen.

### Kirchweih-Anzeige.

**Sonntag den 12. September.**

Unterzeichneter empfiehlt gutes **Bachweil, Geflügel** und gute **Weine**, wobei er besonders auf einen reinen 1874r **Efringer Markgräfler** aufmerksam macht und ladet hierzu ergebenst ein.

**August Fühler** zum Wöwen  
in Grödingen.

### Rintheim. Geschäftsempfehlung und Kirchweih-Anzeige.

Hierdurch beehre ich mich, ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich die **Wirtschaft zum Schwanen** in Rintheim käuflich übernommen habe und dabei die **Weggerei** betreibe.  
Zugleich habe ich die Ehre, mich einem hochgeehrten Publikum bei bevorstehender **Kirchweih**, **Sonntag den 12. d. Mts.**, bei gutbesetztem Orchester, bestens zu empfehlen. Ich werde mich bemühen, durch vorzügliche Speisen und Getränke sowie reelle Bedienung allen nur möglichen Anforderungen zu entsprechen.

Hochachtungsvoll  
**Ernst Borell**, zum Schwanen,  
früher Gastwirth zum Erbprinzen.  
Rintheim, im September 1880.

### Mühlburg. Kirchweih. Bierbrauerei Pfeifer.

Heute Samstag den 11., Sonntag den 12. und Montag den 13. September frischen **Neb- und Hosenbraten**, verschiedene Sorten **Geflügel und Braten**, **Kaffee** und **Kuchen**, reingehaltene **Weine** sowie einen ausgezeichneten Stoff **Pfeifer'schen Lagerbiers**, wozu freundlichst einladet

3.1. **M. Rigling.**  
Auch kann daselbst ein **Hausbursche** sofort eintreten.



Stadtgarten Karlsruhe.  
Sonntag, 12. September d. J.:  
Unwiderzweifellich letzte

**Luftballon-Auffahrt**  
des berühmten Aeronauten Herrn  
**Karl Securius**  
mit seinem hier noch nicht aufgestiegenen **Riesen-Luftballon**

„Deutsches Reich“.  
Damen oder Herren, welche diese interessante Luftreise mitzumachen wünschen, belieben sich frühzeitig bei Herrn Securius im Stadtgarten zu melden. Bedingungen eben daselbst.

Von 8 Uhr ab: **GROSSES CONCERT** der **Offenburger Stadtkapelle** unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **Nichl**.  
Anfang der Füllung 2 Uhr, Auffahrt des Ballons gegen halb 6 Uhr.

Eintrittspreise: Für Abonnenten 30 Pf., für deren Kinder über 10 Jahren 15 Pf.; für Nichtabonnenten 50 Pf., für deren Kinder über 10 Jahren 25 Pf. Kinder unter 10 Jahren haben freien Eintritt.

Während der Füllung des Ballons Aufsteigen von **Papierballons**. Während der Auffahrt: Auswerfen von **Andenken an Securius**. Näheres durch Plakate.

### Codes-Anzeige.

\* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern Lieben und unvergeßlichen Sohn **Karl** nach längerem Krankenlager im Alter von 14 Jahren 7 Monaten und 5 Tagen am 9. d. M., Nachts 12 Uhr, zu sich zu rufen.

Freunde und Bekannte bitten wir um stille Theilnahme.  
Im Namen der trauernden Eltern, Geschwister, Onkeln und Tanten:  
**W. Drogler.**

Karlsruhe, den 10. September 1880.  
Die Beerdigung findet heute Abend 5 Uhr vom Trauerhaus, Wielandstraße 16, aus statt.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem fürstlich Rumänischen Staatsrath **Jean Kallindaro** das Großkreuz höchstehenden Ordens vom **Ähringer Löwen** zu verleihen.

## Franz Perrin, Friedrichsplatz 9,

empfehl:

- Madapolam** à 30 Pf. per Meter;
- Elfasser Shirting**, gute Qualität, à 35, 40 und 45 Pf. per Meter;
- Doppelt-Chiffon, Cretonne**, gestreiften **Satin** für **Reglige-Sachen**, à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter;
- Rohe Baumwolltücher** und **Stuhltücher** à 29, 35, 50 und 60 Pf. per Meter;
- Geblichte Baumwolltücher** in 160 cm. breit, in den besten Qualitäten;
- Moltong-Stoffe** für Unterlagen;
- Körperzeuge (Twild)**, glatt und gestockt;
- Flanelle** in allen Farben;
- Vorhänge** in reicher Auswahl, sehr billig;
- Weisse Storstoffe** in jeder Breite;
- Leine**,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  breit, bestes Fabrikat;
- Piqué (Rips travers)**, englisches und französisches Fabrikat, à 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf. per Meter;
- Französischen weissen Mull** und **Crépe lisse** in den anerkannt besten Qualitäten à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf. per Meter.

Bei Abnahme von  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Stücken berechne ich die Waaren zu Original-Fabrikpreisen.

## Filzhüte

### zum Färben und Façoniren

werden angenommen und nach den neuesten Formen in kürzester Zeit umgeändert.

Garnirte Modelle liegen zur Ansicht auf.

## Hutfabrik

von

## Pfeifer & Mayerle,

vorm. F. Ludwig.

## Alle Schulbücher

für das **Gymnasium, Realgymnasium, die höhere Bürgerschule, Mädchen- und Töcherschule** sowie für alle andern hiesigen Lehranstalten sind **neu und antiquarisch**, solid gebunden, zu **billigsten** Preisen bei uns vorräthig.

Tausch und Ankauf antiquarischer Bücher.  
**Lager von Schreibmaterialien.**

Unsere verehrlichen Kunden empfehlen wir hiermit unser Geschäft bestens.

### Müller & Gräff

3.1. (Zähringerstrasse 94 und Seminarstrasse 6).

## Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen **Fabrnisse, Erntevorräthe, Waaren** u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht versicherte **Gebäudefünftel** gegen **Feuerschaden**. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:  
**Jb. Stüber**, Karl-Friedrichstraße 20, **Ad. Mondt**, Hirschstraße 9,  
**Fr. Waisch**, Ludwigsplatz (Waldstr. 57), **Sch. Frey**, Erbprinzenstraße 8.

**3.1. Schulbücher, Atlanten, Wörterbücher, antiquarisch**  
 zu den billigsten Preisen. Ankauf und Tausch gebrauchter Bücher bei **Müller & Gräff**, Zähringerstrasse 94 u. Seminarstrasse 6.

Karlsruhe, 11. Aug. Die landwirthschaftliche Lehranstalt auf der Hochburg ist in letzter Zeit einer Umgestaltung des Lehrplans und ihrer Einrichtungen unterzogen worden, deren ausgesprochenes Zweck es ist, die Schule in höherem Maas als bisher den Bedürfnissen der Landwirtschaft des Großherzogthums anzupassen und gleichzeitig den jungen Leuten den Besuch derselben mit geringerem Aufwand an Zeit und Geld zu ermöglichen. Der Unterricht umfasst außer deutscher Sprache nebst Geschäftsaussagen, Rechnen, Feldmessen, die wichtigsten Haupt- und Hülfswissenschaften der Landwirtschaft und wird auch der praktischen Unterweisung der Röglinge, namentlich in den Arbeiten des Obst-, Wein- und Gemüsesaues, sowie der Mollereiwirtschaft und des Kellerwesens erhöhte Beachtung schenken. Die Schule ist auf einen zwei jährigen Kurs berechnet; den Röglingen steht aber frei, die Schule ein oder zwei Jahre zu besuchen, und nimmt der Unterricht hierauf geeignete Rücksicht, indem die Schüler schon in dem ersten Jahr mit dem Wissenswerthen im Gebiet der theoretischen und praktischen Landwirtschaft vertraut gemacht werden. Die Aufnahme in die Schule, für welche ein Alter von mindestens 15 Jahren erforderlich ist, erfolgt auf Grund einer Aufnahmeprüfung und wird im Allgemeinen von dem Besitz der in der Volksschule zu gewinnenden Kenntnisse abhängig gemacht. Dabei können Schüler, welche die erforderlichen Vorkenntnisse besitzen, ohne vorherigen Besuch der ersten Klasse, sofort in die zweite eintreten; hieoon werden u. A. auch solche junge Leute, welche eine Winterschule des Landes mit Erfolg absolviert haben und sich noch weiter auszubilden beabsichtigen, Gebrauch zu machen vermögen. Für Schüler aus dem Großherzogthum beträgt das Honorar für Unterricht, Wohnung und Kost 540 M. jährlich, wobei eine zweimonatliche Ferienzeit angenommen ist; nicht dem Großherzogthum angehörende Röglinge haben sich mit dem Schulhaber über die Höhe des Honorars zu verständigen.

Die Schule steht unter der oberen Aufsicht des Handelsministeriums, welches über den Lehrplan beschließt und die Anstaltslehrer ernannt. Der Lehrkörper setzt sich aus dem Schulvorstand, einem Landwirtschaftslehrer und einem Hülflehrer zusammen. Als Schulvorstand, welchem neben der ihm obliegenden Ertheilung des Unterrichts in den wichtigeren Fächern, die unmittelbare Leitung der Schule und die Handhabung der Disziplin übertragen ist, wurde der seitherige Vorstand der Karlsruher Obsthau Schule, Rektor Gsell, berufen. Auch für die sonstige Befehung des Lehrkörpers ist in zweckentsprechender Weise Sorge getragen. Der Domänenpächter der Hochburg übernimmt wie bisher die Unterbringung der Röglinge in Kost und Wohnung; auch wird sich derselbe an den praktischen Demonstrationen betheiligen.

Bei der vorwiegend auf das Nützliche und unmittelbar Werthbare gerichteten Tendenz der Schule in ihrer neuen Gestalt eignet sich dieselbe besonders zum Besuch durch Angehörige des mittleren und größeren Bauernstandes, aber auch für solche junge Leute, welche sich als Gutsaufseher u. dergl. auszubilden beabsichtigen. Diejenigen, welche auf den Besuch der Anstalt abheben, haben ihre Anmeldungen bei dem Schulvorstand (Rektor Gsell, zur Zeit in Karlsruhe) einzureichen, von welchem auch das Statut der Schule nebst Lehrplan bezogen werden kann. Nähere Auskunft wird auch von dem Domänenpächter der Hochburg, Deconomterath Täger, sowie von allen Landwirtschafts Lehrern erttheilt.

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

9. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 104	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 18	27" 10"	"	"
10. Sept.				
6 u. Morg.	+ 11	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 204	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27" 9,5"	"	"

**Billige Schulbücher in geschmackvollen u. dauerhaften Einbänden.**

Die in den hiesigen Schulen und Instituten gebräuchlichen Lehrbücher und Atlanten sind bei mir und zwar zu den billigst gestellten Preisen vorräthig.

Ich erlaube mir hierauf noch besonders die verehrl. Eltern und Fürsorger der Schüler und Schülerinnen, die sonst ihren Bücherbedarf bei mir zu entnehmen so gütig sind, aufmerksam zu machen.

**3.2. Th. Ulrici, Buchhandlung, Kaiserstrasse 157.**

**Scheit- und Kleinholz,**

tannen, forlen und buchen,

**Aufenerspäne,**

eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

**Krutz & Roth.**

**Eine Schiffsladung Ruhrfettshrot und gewaschene Ruhrkohlen**

trifft dieser Tage für uns ein, worauf Bestellungen entgegennehmen. **3.1.**

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

**Prima Ruhrkohlen**

empfehlend **Schiff Maxau Holz- und Kohlenhandlung**

**A. v. Steffelin,**

Bahnhofstrasse 44 und 46.

2.2. Soeben ist wieder eine Schiffsladung

**I<sup>a</sup> Ruhrkohlen**

für mich in **Maxau** eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige. Zugleich bringe mein Lager in

**gewaschenen I<sup>a</sup> Ruhrer Ruhrkohlen,**

**Wager Würfelkohlen,**

beste Sorte,

**Stückkohlen, große und kleine Stücke,**

**Bügelholzkohlen**

in empfehlende Erinnerung.

Bestellungen von 3 bis 10 Centner werden prompt und billigst ab meinem Lager hier versendet.

**Wilh. Werntgen,**

Kriegstrasse 21.

Bestellungen nehmen entgegen:

Herr Kaufmann **Wilh. Pfeiffer**, Ecke der Kreuz- und Zähringerstrasse,  
 " **Joh. Schuhmacher**, Amalienstrasse 14.

**Brennholzpreise**

**Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.**

Buchen Scheitholz, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 M. 30 $\frac{1}{2}$	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Forlen	" "	1 " 10 "	
Abfallholz, gemischt, gesägt und gespalten	" "	" " 90 "	Fuhrlohn: für Hartholz M. 1.—, Weichholz " —.80. pro Ster.
Buchen Scheitholz, I <sup>a</sup> , dürr	pro Ster	10 M. — $\frac{1}{2}$	
Forlen	" "	8 " — "	pro Wagen M. 3. Fuhrlohn.
" " II, " " " " " " " "	" "	7 " — "	
Eichen " I, " " " " " " " "	" "	7 " — "	Das Sägen des Scheitholzes wird mit 70 $\frac{1}{2}$ , das Spalten mit 30 $\frac{1}{2}$ pro Ster berechnet.
Eichene Klöße, Abfallholz, gemischt und klein gemacht	pro Wagen	16 M. — $\frac{1}{2}$	
Aufenerspäne	" "	10 " — "	



# Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues

## ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Geöffnet bis October 1880. Eintritt Mk. 1.

Fahrpreis-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen u. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloo) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.

**Steinkohlen- und Brennholzgeschäft**  
**Krutz & Roth,**  
 Mühlburgerstraße 3.

Wir haben mit den Bezügen von gewaschenen Nuß- u. Magerwürfelkohlen direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

# Brennholz:

Buchen, Forlen, Tannen, in Scheitern und zerkleinert,

sowie Abfallholz empfiehlt in jedem Quantum trocken und zu billigstem Preis

**Ph. Bader,**

Holz- und Kohlengeschäft, Waldstraße 87.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen: Herr Hofkleidermacher **D. Forsberg,** Kaiserstraße 227. 3.1.

# Kofe-Bestellungen

für 1880/81 wollen bis **spätestens 15. Oktober d. J.** auf unserm Bureau, Mühlburgerstraße 5, woselbst Bestellungsformulare in Empfang genommen werden können, gemacht werden. Unsern bisherigen Kunden liehen wir Bestellungsformulare zustellen.

# Stadt, Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

## Fremde

Übernachten hier vom 8. auf den 10. September.

**Bayerischer Hof.** Hrl. Müller v. Leopoldshafen. Böhle v. Mannheim. Binco, Handelsgärtner v. Guggenau.

**Darmstädter Hof.** Polzka, Privat v. Bremen. Weber, Kfm. v. Aarau (Schweiz). Neutter u. Weinheimer, Handelsh. v. Jelsam. Gismann, Kfm. v. Danau.

**Deutscher Hof.** Wrecht, Bierbrauer v. Westlich. Insl, Kfm. v. Worms. Veder, Kaufm. v. Pforzheim. Hrl. Insl u. Jay v. Weinhelm.

**Erdringgen.** Fide v. Wilsleben m. Frau v. Leipzig. Frau Hedrich u. Frau Raake v. Bremen. Frau Jen v. Braunschweig. Verhöldt m. Fam. u. Schneider, Künstler v. Köln. Heyne, General-Agent, Mayer u. Buchholdt, Kfm. v. Frankfurt. Scaltiel, Kfm. v. Berlin. Schwigky, Kfm. v. Hamburg. Jansen, Kfm. v. Aachen. Gabn, Kfm. v. Mannheim. Scheidt, Kfm. v. Wien. Grohn, Kfm. von Bern. Westner u. Kreuzer, Kaufm. v. Berlin. Beaumont a. England. Schönstadt, Landgerichtsdirektor m. Frau v. Frankfurt. Straaser m. Frau von Aachen. Sienes u. Rogner, General-Agent v. Ruhrort. Lämmerl, General-Agent v. Mannheim. Hagen, Rent. v. Wiesbaden. Hirt v. St. André v. Heidelberg.

**Geiß.** Kreuzer, Kfm. m. Frau v. Litzberg. Koyf, Kfm. v. Marzgröningen. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Rehsfeld, Kfm. v. Neustadt. Jeller, Institutsvorst. v. Straßburg. Pfeiffer, Kfm. v. Speyer. Fäß, Fabr. v. Ottenhöfen. Ottinger, Kfm. v. Stuttgart. Beuerle, Direct. v. Stuttgart. Barer, Grenzkont. v. Merzburg. Rosetter, Kfm. v. Hornberg. Danziger, Kfm. v. Bielefeld.

**Goldener Adler.** Bauteley m. Fam. a. Rußland. Bahmüller, Kfm. v. Lahr. Casemann u. Müller, Kfm. v. München. Beckelmann, Kfm. v. Neutlingen. Ritter v. Arr-Oce m. Fam. v. London. Gauth von Kopenhagen.

Franklin m. Frau v. Ferrara. Fallinger m. Frau aus Amerika. Bayer, Priv. v. Stuttgart. Müller von Heidelberg. Keil m. Frau v. Berlin.

**Goldener Karpfen.** Birke, Werkbes. v. Mühlten. Gung, Müller v. Riedlingen.

**Goldener Ochse.** A. Henfels m. Frau u. Kind v. L. Henfels, Fabr. v. Solingen. Frau Wegmann v. Elberfeld. Böckl, Kaufm. von Würzburg. Wardeberg, Kfm. v. Wien.

**Goldene Traube.** Wittbold, Kfm. v. Straßburg. Kandler, Kfm. v. Bruchsal. Klein u. Benz, Kfm. von Freiburg. Frau Baas v. Wiesbaden. Werner, Phot. v. Kassel. Stern, Kfm. v. Basel. Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Busam, Kfm. v. Stuttgart.

**Grüner Hof.** Schwell, Kaufm. von Parochette. Niehm, Prof. v. Halle a. S. Schulze, Kfm. v. Berlin. Hurst, Beamt. v. Sulzfeld. Bayer, Kfm. v. Stuttgart. Eißler, Kfm. v. Tuttlingen. Roell, Offiz. a. D. von Romwegen. Weis, Baumstr. u. Danzer, Kfm. v. Trier. Hirt, Direktor v. Maastriht. Zimmermann, Prof. von St. Trond. Hengler, Kfm. v. Nürnberg. Felle, Kfm. v. Ulm. Veder, Priv. m. Frau v. Salzburg. Kloss, Kfm. v. Ströburg. Machold, Kfm. v. München. Neumann, Kfm. v. Leipzig. Gbstein, Kfm. v. Dordrecht. Müllermeißler, Kfm. v. Aachen. Gunde, Kfm. u. Braun, Beamter v. Chemnitz. Ostfischer, Kfm. v. Ringolsheim. Junge, Priv. m. Frau v. Freiburg. Lafel, Dittener v. v. Hampten. Frau Postdret. v. Esplad m. Tächter v. Sigmaringen. Schwervold, Fabr. v. Litzberg. Kaufs, Bezirksamtmann v. Volanden. Pohlmann, Beamter von Hamburg.

**Hotel Germania.** Mr. Jocelyn, Igl. engl. Geschäftsträger v. Darmstadt. Schleginger m. Frau von Frankfurt a. M. Edwards m. Frau v. London. Melcher m. Frau v. Mainz. Wagner, Kfm. v. Lübeck. Neu-

burger, Kfm. v. München. Herbig, Kaufm. von Köln. Kauffmann, Kfm. v. Mannheim. Haase, Kfm. v. Wiesbaden. Rathbone m. Fam. v. Washington. Müller m. Fam. u. Wed. v. Dresden. Garlos, Kfm. v. Hannover. Müller, Kfm. v. Düsseldorf. Hummel, Kfm. v. Döschheim. Stenbag, Kfm. v. Erfurt. Berg, Kfm. v. Ulm. Kürberer, Kfm. v. München. Behre, Kaufm. v. Leipzig. Flamming v. Dresden. Fre. Colocou, kais. russ. Ges. u. bevollm. Minister u. Baron v. Essen kais. russ. Gesandtschaftssek. v. Baden. Fre v. Mettenburg, kais. öst. u. Igl. ung. Ges. u. bevollm. Minister u. Nathan, Kfm. v. Stuttgart. Hocholl m. Frau v. Kassel. Dessauer m. Frau u. Motandon, Prof. v. Paris. Feldmann v. Wien. Gummerich, Priv. v. Sieben. Kaufmann m. Sohn von London. Erh u. Post, Kfm. v. Mannheim. Frier, Kfm. v. Amsterdam. Erdr, Kfm. v. Gersfeld. Veder, Schiffsbauer v. Mühlten. Vohsot m. Begl. u. Bed. v. Ertzbürg. Liebrecht v. Düsseldorf. Fre. von Pfister Schmidt, kais. öst. u. Igl. ung. Ges. u. bevollm. Minister m. Frau v. Stockholm.

**Hotel Große.** Günther, Eisenwerkblett. v. Wien. Bearington-Ritson v. Kensington (England). Burkhart, Priv. m. Frau v. Bonnorf. Schäfer, Rent. mit Frau v. Ronnenberg. Hofer, Kfm. v. Hannover. Wiesner, Kfm. v. Berlin. Grau, Kfm. v. Coburg. Walger, Kfm. v. Dresden. Josten, Kfm. v. Frauantern. Schepf v. Wien. Augustin, Kfm. v. Köln. Weigel, Kfm. v. Darmen. Uhlmann u. Carlbach, Kfm. v. Stuttgart. Kaufhäuser, Kfm. v. Ganaßalt. Rommler, Kaufm. von Neuf. Reimbach, Kfm. a. Böhmen. Sinn, Kaufm. v. Aachen. Morstadt, Kfm. v. Frankfurt a. M. Oest, Fabr. v. Antich. Fell, Kfm. v. Berlin. Andler, Kfm. v. Frankfurt. Krüger, Kaufm. v. München. Schmidt, Fabr. v. Kornthal. Belpenger v. Freiburg. Berkat, Apoth. v. Mainz. Bachmann, Gastwirth v. Heilbronn. Bollschlag, Kfm. v. Heidelberg. Poppe, Kfm. v. Köln. Georg, Kfm. v. Frankfurt. Kagenstein, Kfm. v. Wiesbaden. Schmitt, Kfm. v. Darmstadt. Katesstein, Kfm. v. Aachen. Auberlen u. Lohs, Kfm. v. Stuttgart. Bröwer, Kfm. u. Steinbach, Kapellmstr. v. Mainz. Wöhl, Kfm. v. Offenbach. Bault, Oberamtsrichter m. Tochter v. Kandel. Walter m. Fam. v. Paris. Knorpp m. Frau v. Offenbach. Kinzig m. Tochter u. Hrl. Schomann v. Saarbrücken. Kraus, Fabr. v. Stengen. Stehle, Geschäftsprakt. v. Freiburg. Frau Dale, Priv. v. Kalund.

**Hotel Stoffeth.** Wörlin, Kfm. v. Niedergemünd. Deutelbeck, Kfm. v. Altona. Koel, Priv. m. Frau von Nürnberg. Lohs, Kfm. v. Gießen. Gynen, Kfm. a. Belgien. Ostermann, Kfm. v. München. Föppl, Priv. v. Stuttgart. Helmman, Kaufm. v. Freiburg. Kaufs, Kfm. v. Frankfurt. Wendi, Kfm. v. Bremen. Wagner, Kfm. v. Mannheim. Reischer, Kaufm. von Stuttgart. Weber u. Vertiger, Kfm. v. Neustadt. Romp, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Zannhäuser.** Sturm, Regierungsekret. m. Sohn v. Colmar. Keller, Calculator von Neustingen. Hrl. Goldenböck v. Schwandorf. Brüd. Immermar. v. Mannheim. Hüner, Kfm. v. Schöna. Weindt, Kfm. v. Baden-Baden. Frosen, Stud. v. Paris. Franck, Kfm. v. Landau.

**Mannauer Hof.** Weill, Kfm. v. Gerstheim. Neuburger, Kfm. v. Bretten. **Prinz Max.** Kautenschläger, Baumeist. v. Weinhelm. Klein, Kripp. Schützmann u. Theobald, Kfm. v. Frankfurt. Bloch u. Warr, Kfm. v. Freiburg. Höfer, Kfm. v. Hahn. Jasp. v. Stuttgart. Engelmann, Kaufm. von Basel. Weiz, Kfm. v. Zürich. Bockel, Privat v. Wendenheim. Baron v. Schönenburg v. Gendelstein. Dr. Höder v. Neutlingen. Hermann u. Wagner, Kfm. von Frankfurt. Lang, Kfm. u. Dittler m. Frau v. Freiburg. Wegler, Kfm. v. Augsburg. Walter, Kfm. v. Göttingen. Wegger, Kfm. v. München. Strunkmann, Kaufm. von Darmen. Spöcker, Kfm. v. Weingarten. Walter mit Frau v. Wien. Wölkler, Kfm. v. Gießen. Strunkmann, Baumeister u. Roth, Rent. v. Darmen. Hartung, Rent. v. Heilbronn.

**Prinz Wilhelm.** Sauer, Kaufm. v. Stuttgart. Jatzke, Kfm. v. Mannheim. Kam, Rent. v. Gerndach. Horst, Kfm. v. Mainz. Schall, Fabr. v. Bonn.

**Roths Haus.** Klein, Rent. m. Frau u. Traber, Stud. v. Weinhelm. Dr. Schreiber, Prof. m. Frau v. Douaueschingen. Raab, Priv. m. Frau u. Raab. Waler v. München. Klenzer, Kaufm. von Schöna. Böhle, Prof. m. Fam. v. Baden. Meyer, Schausp. m. Frau v. Frankfurt. Allendörfer, Kfm. v. Lauterburg. Bartelmann, Kfm. v. Mühlten. Sieber, Kaufm. von Elmangen. Dr. Berlino u. Dr. Feldner m. Mannheim. Gode, Stud. v. Heidelberg. Wollenweber, Priv. und Frau. Seyling, Rent. v. Baden. Wesel, Jng. v. Augsburg.

**Reichsadler.** Häner, Kfm. v. Strassensfeld. **Ritter.** Regenold, Kfm. v. Pforzheim. Schmidt, Kfm. v. Straßburg.

**Schwarzer Adler.** Ott, Handelsm. v. Lustadt. Kölln, Handelsm. v. Komenborn. Veder, Kaufm. von Lahr. Schmitt, Kfm. v. Offenbach. Schäfer m. Frau v. Ueberlingen. Reichert, Buchhalter v. München.

**Silberner Anker.** Scherer, Brauer von Schaffhausen. Nagel, Kfm. v. Heilbronn. Brückmann von Nassau.